### MoTIf

Modellierung und Transfer von Inhalts- und Qualitätskriterien für die Programmplanung in der finanziellen Bildung im Erwachsenenalter



Leitung: Fleige, M.

Team: Dahme, E.; Dechow, J.; Ekşi, S.; Ernst, S.J.; Hamann, A.; Heitmann, L.; Käpplinger, B.; Nistal, L.; Reuter, M.;

Siemon, H.; Tschida, S.; Vanderheiden, E.

### 1 Forschungsgegenstand



## Zielsetzung und Forschungsfragen

MoTIf zielt auf die Modellierung und den Transfer von Inhalts- und Qualitätskriterien für die Programmplanung in der finanziellen Bildung im Erwachsenenalter. Das Projekt stärkt das Professions- und Steuerungswissen in der Erwachsenenbildung und trägt zur Weiterentwicklung bildungspraktischer Angebote bei.

#### Forschungsfragen

- 1. Welche Angebote mit welchen Inhalten gibt bzw. sollte es geben?
- 2. Welche Inhalts-/Qualitätskriterien stärken eine adressat\*innenorientierte Angebotspraxis?
- 3. Wie können/sollten **Planungsprozesse** pädagogisch-professionell, politisch und verbandlich gesteuert werden?

#### **Erwartete Ergebnisse**

- 1. Analyse und Modellierung von:
  - Inhalts- und Qualitätskriterien auf der Ebene des Angebots (Themensammlung, Begriffsdefinition)
  - (Gelungene) Angebotsentwicklung und **Programmplanung** in der finanziellen Erwachsenbildung.
  - Steuerung der Angebots- und Qualitätsentwicklung (an der Schnittstelle von Programmplanung, Bildungsmanagement und Verbandsarbeit)
- 2. Transferkonzept inkl. Fortbildung für Programmplanende, Checklisten und Handreichungen

# 2 Hintergrund



#### Stand der Forschung

BMBF-geförderten Vorprojekts ÖkonoBi\_EBWB\_Pro; MoTIf schließt an Ergebnisse aus der explorativ bundesweiten anbieterübergreifenden Programmanalyse an:

- vielfältige Inhalte ohne Angebots-/Programmstrukturen
- Vielzahl von Vorträgen, Nennung der fachlichen Qualifikationen der Lehrenden und unspezifische Zielgruppenansprache

Forschungslücke: domänenspezifisches Planungs- und Steuerungshandeln für die finanziellen EB/WB

## 3 Geplante Methodik



### Forschungsdesign

#### MoTIf kombiniert **Grundlagenforschung** mit **partizipativer** Anwendungsforschung.

Die empirische Umsetzung erfolgt über verschiedene Erhebungsund Auswertungsverfahren:

- Fallanalysen in Form von interviewbasierenden Mehrebenanalysen
- Standardisierte Umfragen
- Workshops mit Programmplanenden
- Produktkliniken zur Rückbindung an Zielgruppen
- Leitfadeninterviews, Kodierleitfäden und Analyseraster

Die im Projekt entwickelten Inhalts- und Qualitätskriterien werden dabei iterativ in Schleifen kommunikativ weiterentwickelt.

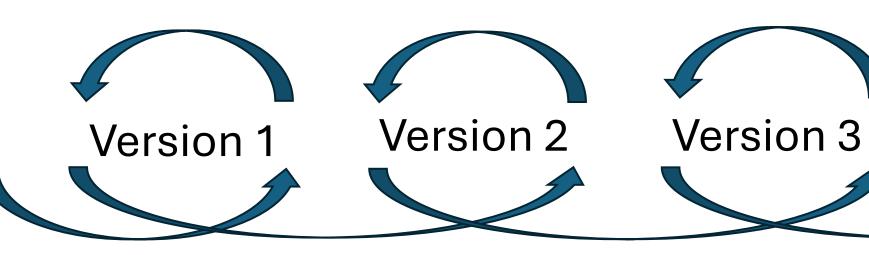


- Angebots- und Anbieterrecherche
- Standardisierte Befragung
- Identifikation herausragender Fälle
- Qualitative Fallanalyse im Mehrebenenmodell
- Workshops mit Programmplanenden
- Produktkliniken mit Teilnehmenden/Zielgrup pen und Sozialraumakteur\*innen
- Erstellung und Anwendung eines Fortbildungskonzepts
- Transfertagung
- Handreichungen für päd. Personal

Version 4

Checkliste Steuerungswissen

#### Inhalts- und Qualitätskriterien



# 4 Praxisbezug



#### Transfer & Kommunikation

- Wissenschafts-Praxis-Verbund zwischen zwei Universitäten, drei Verbänden und einer Lernenden Region
- Kontinuierlicher **Austausch** mit der (verbandlichen und sozialräumlichen) Bildungspraxis
- Entwicklung und Durchführung eines Weiterbildungskonzepts
- Referierte **Publikationen**, **Handreichungen** für päd. Personal, Checkliste Steuerungswissen, Transfertagung

Laufzeit: 02/2025 - 07/2027



motif.kontakt@lists.hu-berlin.de



